

## Université du Luxembourg, 26.März 2012



## Herausforderungen an die Professionalisierung Sozialer Arbeit. Eine europäische Perspektive

# Internationale Perspektive

2

- Kein einheitliches Verständnis von :
- Sozialer Arbeit, social work, travail social, lavoro sociale
- Erziehung und Bildung, education und éducation, educazione
- Notwendig: Klärung der Bilder, Konzepte und Vorstellungen



# Social Professions

3

- Im europäischen Kontext hat sich der Begriff **Social Profession** etabliert
- Social Profession deckt youth work, social work community work ab
- Im deutschsprachigen Raum dominiert mittlerweile **Soziale Arbeit** als Oberbegriff/ Sammelbezeichnung

# Social Work Profession



4

- Professional social workers assist individuals, groups, or communities to restore or enhance their capacity for social functioning, while creating societal conditions favorable to their goals.
- The practice of social work requires knowledge of human development and behavior, of social, economic and cultural institutions, and of the interaction of all these factors.
- <http://www.naswdc.org/pressroom/features/general/profession.asp>

# Alice Salomon 1929

5

- „Les écoles de service social portent dans chaque pays la marque du caractère national. Elles sont influencées par le système scolaire en vigueur, ainsi que par les types de travail social résultant des conditions économiques et sociales d'existence particulières aux diverses nations » (Salomon 1929, S.5 )
- *Die Ausbildungsstätten der sozialen Dienste sind in jedem Land durch den nationalen Charakter geprägt. Sie sind beeinflusst durch das bestehende Bildungssystem sowie durch die spezifischen Formen sozialer Arbeit, die sich aus den ökonomischen und sozialen Bedingungen der jeweiligen Nationen ergeben. (Übersetzung G.J.F).*

# Konstruktion der Wirklichkeit

6



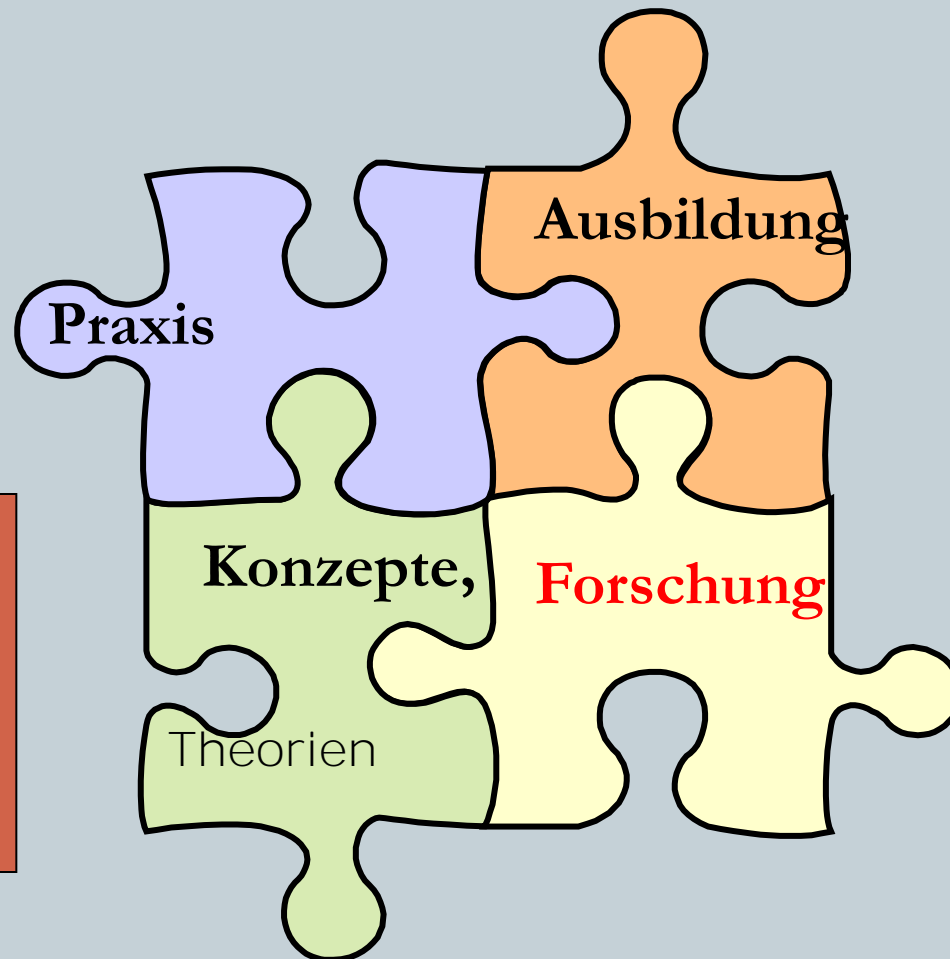
**Begriffe entfalten erst in  
Diskursen ihre Bedeutung**

- Was sagen Begriffe und Bezeichnungen aus?
- Wer nutzt sie und warum mit welcher Bedeutung?
- Beziehen sie sich auf Werte, Theorien oder politische Deklarationen?
- .

# Soziale Arbeit – Soziale Professionen

7

4  
Elemente



# Soziale Arbeit: Profession und Disziplin

8

- Praxis mit unterschiedlichen Handlungsfeldern und Formaten für die
- auf (wissenschaftlicher Basis) ausgebildet wird. Mithilfe von
- Forschung werden wissenschaftliche Kenntnisse gewonnen, die dann
- zur konzeptionellen Weiterentwicklung und zur Optimierung der Praxis herangezogen werden können.



# Funktion

9

- Traditionellerweise geht es in der Sozialen Arbeit um Hilfeleistungen und Umverteilungen



- und auch um Auseinandersetzung mit und Anerkennung von Differenzen



- Lernen ermöglichen
- Hilfe bereitstellen
- Für gute Lebensbedingen sorgen



# Verortung Sozialer Arbeit in Europa

10

- **Entwicklung:**  
In den einzelnen Ländern mit ungleicher Geschwindigkeit und mit unterschiedlicher Ausrichtung
- **Unterschiedliche Berufsbezeichnungen**
- **Gemeinsamkeit:** in den (meisten) europäischen Ländern Teil des politisch-administrativen Systems
- **Wohlfahrtsstaatliche Einbettung**

# Etappen der Professionalisierung

11

- Verberuflichung
- Verfachlichung
- Akademisierung
- Professionalisierung



- Zunahme von hauptamtlichem Personal
- Zunahme von einschlägig ausgebildetem Personal
- Zunahme von Personal mit einer Ausbildung im tertiären Sektor
- Zunahme der gesellschaftlichen Anerkennung und Bedeutung

# Aspekte der Professionalisierung

12

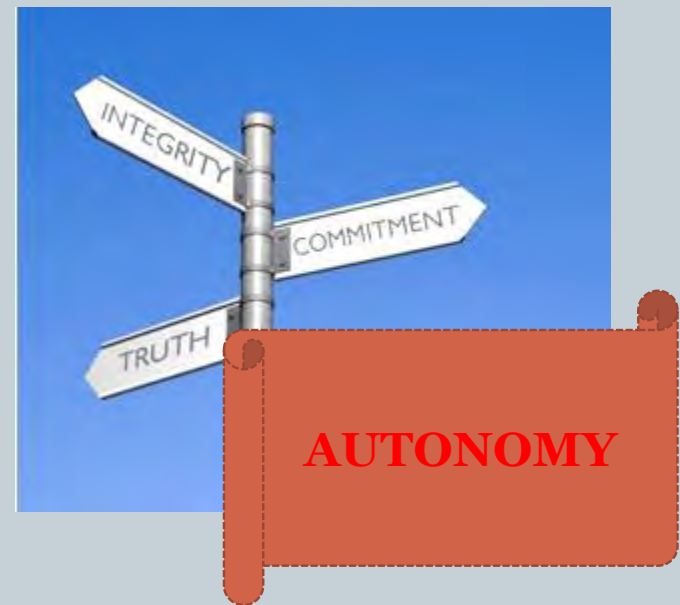
- Standespolitische Ziele (klar abgrenzbare Berufsfelder)
  - Professionelle Standards
  - Professions-spezifische Ethik
  - Kompetenzen
  - Was wissen, können und sollen Fachkräfte, um die Praxis zu bewältigen
- (i) public recognition of professional status;
  - (ii) professional monopoly over specific types of work;
  - (iii) professional autonomy of action;
  - (iv) possession of a distinctive knowledge base;
  - (v) professional education regulated by members of the profession;
  - (vi) an effective professional organisation;
  - (vii) codified ethical standards;
  - (viii) prestige and remuneration reflecting professional
- Idit Weiss-Gal/ Penelope Welbourne (2008)

# Autonomie

13

Zentraler Aspekt:

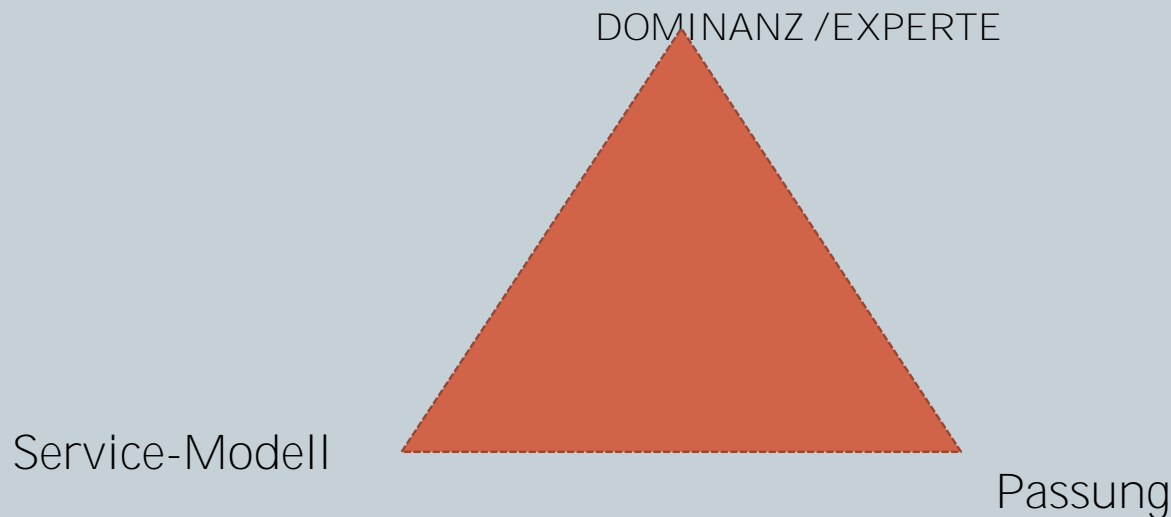
- Autonomie
- Recht der Fachkräfte Entscheidungen auf der Grundlage ihres Fachwissens und Wertegrundlage zu treffen



# Professionsverständnis

14

- Lebensbedingungen der Adressaten verbessern
- Klientel zur Koproduktion bewegen
- Adressaten als Akteure und Experten ihres eigenen Lebens respektieren und stärken





- De-Professionalisierung
- Bewältigungsstrategien
- „Geduldige HelferInnen“,
- Konservative
- Schlaue Austrixer,
- Unbeeindruckte Profis
- HarmonisiererInnen
- Realos
- ModernisiererInnen,,
- Modernisierungsgewinnler  
(vgl. S. 234ff.).

# Europäische Projekte

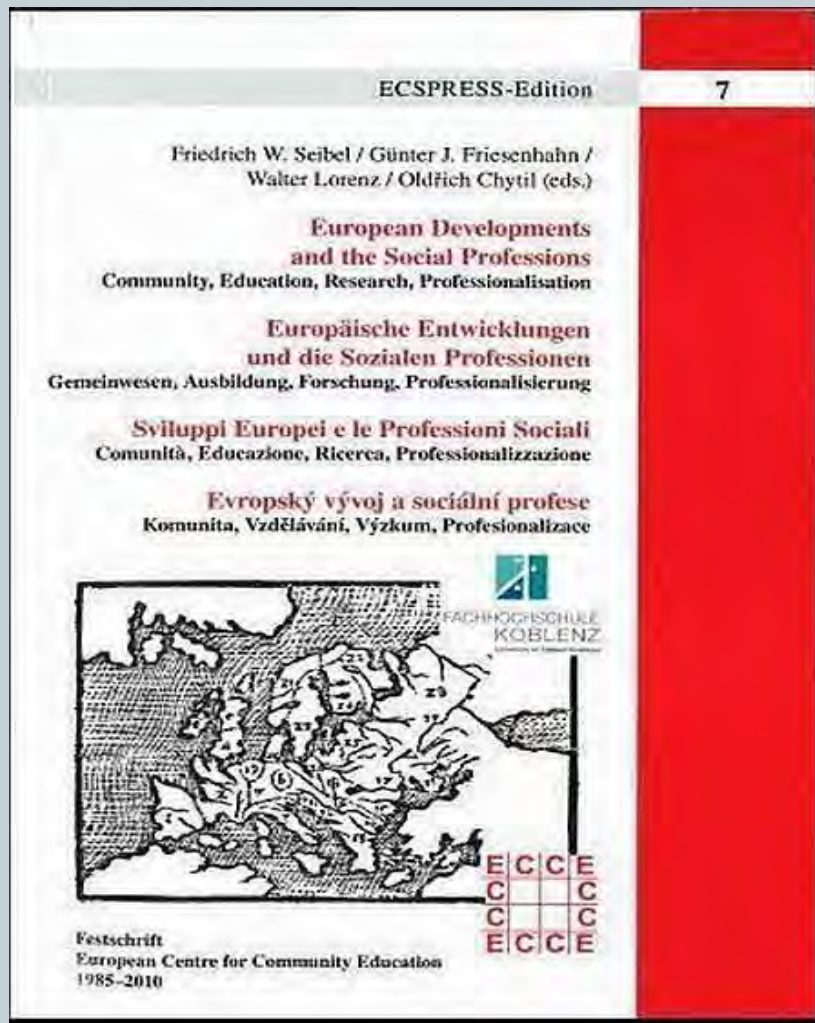
16





# Social Professions in Europe

17



# Soziale Arbeit in Europa

18

- ...zeigt sich quer durch Europa als akademische Disziplin mit z.T. intensiver Forschungstätigkeit
- Akademische Ausbildung ist insgesamt mit einem hohen Praxisbezug ausgestattet
- Vielfältige Erscheinungsformen: Praxismodelle, Studiengänge und Berufsbezeichnungen.



# Soziale Arbeit in Europa

19

- ...verfügt in vielen Ländern über einen beachtlichen Organisations- und Professionalisierungsgrad und
- die Beziehungen der Akteure (Staat, Wohlfahrtsorganisationen und Verbände, zivilgesellschaftliche Gruppen, Ausbildungsstätten, Berufsverbänden etc.) untereinander sind im Prinzip geordnet und nachvollziehbar.


# Soziale Arbeit in Europa

20

- Starke Einbettung in die nationalstaatlichen und wohlfahrtsstaatlichen Traditionen erkennbar.
- Distinkte Theoriemodelle, die im Wesentlichen auf der Aufklärung und den damit verbundenen Werten aufbauen.
- Orientierung an: Menschenrechte, Soziale Gerechtigkeit und die Wertschätzung der Individualität, starke Zivilgesellschaft

# Soziale Arbeit in Europa

21

- Gemeinsame Themen :
- Umgang mit steigender Armut
- Kultureller Vielfalt  Rassismus
- Alternde Gesellschaften
- Bildungschancen (Life Long Learning )
- Grenzüberschreitende Kooperationen

**Schwindende soziale Kohäsion wird als gravierendes Problem wahrgenommen**

[www.hcstrache.at](http://www.hcstrache.at)

**FPÖ** DIE SOZIALE  
HEIMATPARTEI

**Sozialstaat  
statt  
Zuwanderung**

**WIR für ÖSTERREICH**

am 1. Oktober, HC Strache ~~X~~ FPÖ

# Soziale Arbeit in Europa

23

- Organisation und Finanzierung sozialer Dienste wird neu geregelt
- Veränderungen des bisherigen Selbstbildes und der bisherigen Struktur Sozialer Arbeit
- Klientenverständnis: eindeutige Abkehr vom paternalistischen Ansatz, stattdessen:
- Empowerment und selbst gesteuerte Teilhabe von Klient/innen, Nutzer/innen sozialer Dienstleistungen

# Europakritische Perspektiven

24

- Begeisterung für europabezogene Entwicklungen insbesondere im institutionellen Kontext der EU ist im Diskurs Sozialer Arbeit nicht ungebremst.
- Teilweise werden nationale Ausgaben für soziale Dienste durch Projektmittel der EU (z.B. Europäischer Sozialfond) ersetzt





# Europa: Kritik

25

- Die Bewertung der Europäischen Union als supranationale Institution und Mitinitiatorin einer neoliberalen Wirtschaftspolitik bleiben ambivalent.



# Beyond Europe

26

- Die Globalisierung und die neo-liberale Grundausrichtung der Politiken verdeutlicht die Abhängigkeit der Sozialen Arbeit von politischen Rahmenbedingungen.
- Gleichwohl oder gerade deshalb werden Gerechtigkeit und Solidarität als Leitbilder der >human rights profession< Soziale Arbeit beschworen.



# Und jetzt?

28



- Wie wirken sich diese Entwicklungen im Bereich der Sozialen Arbeit und der Sozialen Berufe aus??

# Perspektiven zwischen Pessimismus und Optimismus

29



# Weckruf der 3 Weltorganisationen (IASSW IFSW ICSW)

30

- As social workers, educators and social development practitioners, we witness the daily realities of personal, social and community challenges.
- We believe that now is our time to work together, at all levels, for change, for social justice, and for the universal implementation of human rights, building on the wealth of social initiatives and social movements.

# Sozialarbeit ist eine Stütze der Gesellschaft

Gastbeitrag Hochschullehrer Friesenhahn: Zusammenhalt wird gestärkt

Von Günter J. Friesenhahn

Unbestritten ist, dass die politische Stabilität und die wirtschaftliche Leistungsstärke eines Landes wichtig sind. Aber diese Aspekte

vieler Länder dieser Welt. Um diesen Zusammenhalt geht es wenn aufgerufen wird, den „World Social Work Day“ (internationalen Tag der sozialen Arbeit) am morgigen 20. März mit Leben zu er-

füllen und der Rückhalt e- am rechtlichen Rahmen fehlen, sind Sozialarbeiter auf sich gestellt und riskieren Sanktionen, wenn sie sich für Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit einsetzen.

- Soziale Arbeit sichtbar machen
- Die Leistungen der Fachkräfte der Sozialen Arbeit für den Aufbau und Erhalt einer sozialen, gerechten, menschenwürdigen Gesellschaft anerkennen



# CHARTER OF RIGHTS FOR SOCIAL WORKERS



Designed by Robert Buxton MA31W



International Federation of Social Workers, Europe

[www.ifsw.org](http://www.ifsw.org)





# World Social Work Day

33

- IFSW Europe "Social Work Action Day" seit 1996.
- 2007 : Erster >World Social Work Day > der IFSW
- Seitdem wird der European >Social Work Action Day < zusammen mit dem
- >World Social Work Day< begangen
- Jedes Jahr : Spezifischer Themenschwerpunkt

# Partnering with the United Nations: The Social Work and Social Development Global Agenda: World Social Work Day

34

- The [International Federation of Social Workers](#) and the [International Association of Schools of Social Work](#) are pleased to announce that the 28th Annual Social Work Day at the United Nations is scheduled for **Monday, March 26, 2012**. Our theme for the program is
- **“Partnering with the United Nations: The Social Work and Social Development Global Agenda.”**



# EINE WOCHEN VON AKTIVITÄTEN

WIR **ENGAGIEREN** UNS VOLL UND GANZ UND  
MIT **NACHDRUCK** UM **MENSCHEN** ZU BE-  
FÄHIGEN DIE **MACHT** ÜBER DIE GESTALTUNG IH-  
RES LEBENS ZU ERLANGEN UM DIE **URSACHEN**  
VON UNTERDRÜCKUNG UND **UNGLEICHHEITEN**  
ZU ÜBERWINDEN UND UM **GEMEINSAM** MIT AN-  
DEREN EINE **GERECHTE** UND SOZIALE WELT ZU ER-  
BAUEN SO DASS WIR DIESE **STOLZ** DEN GENERATIONEN  
DER **ZUKUNFT** HINTERLASSEN KÖNNEN

---

Welttag der  
Sozialen Arbeit  
20. März 2012

---

---

Tag der Sozialen Arbeit bei  
den Vereinten Nationen  
26. März 2012

---

**WWW.IFSW.ORG**



# Um was geht's?

36

- World Social Work Day 2012: Making human rights real - the Social Work Agenda
- People are making changes in their lives to improve their quality of life every day across the world - and social workers are there helping them.
- World Social Work Day is a celebration of these achievements and an opportunity to highlight what work still has to be done for people's rights to be respected.

# Ziele

37

- In der Weltkonferenz 2010 haben die drei Weltorganisationen
- International Federation of Social Workers (IFSW),
- International Association of Schools of Social Work (IASSW)
- International Council on Social Welfare (ICSW),

**beschlossen, die Global Agenda zu formulieren**



This *Global Agenda* for social work and social development in the next decade should create synergies among professionals to lead the global agenda for people-centered sustainable social progress. The following issues are seen as crucial

# Themen

39

Environmental Sustainability

Dignity and Diversity

Social and Economic Equalities

Human Relationships

Responding to global crises: Together we develop  
The Agenda for social work and social development

## Global Social Agenda

[www.globalsocialagenda.org](http://www.globalsocialagenda.org)

 [www.iassw-aiets.org](http://www.iassw-aiets.org)  
International Association of Schools of Social Work  
Association Internationale des Ecoles de Travail Social  
Asociación Internacional de Escuelas de Trabajo Social

 ICSW

 IFSW

# Weiterdenken







## Perspektive : Social Professions

41

- Zwischen Re-politisierung und diffuser beruflicher Identität
- Begrenzte Möglichkeiten, strukturelle Begrenzungen der Klienten aufzulösen
- Die Akademisierung führt zu einem Anstieg der wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Reputation
- Master Studiengänge Soziale Arbeit: Leitungsfunktionen in Verbänden und Sozialen Diensten durch Fachkräfte der Sozialen Arbeit

# Perspektive: Ent –konturierung und Ent-grenzung

42

- Soziale Arbeit entgrenzt sich :
- Wo beginnt ihre Zuständigkeit und wo endet sie?
- Neue akademische Soziale Berufe entstehen (zum Beispiel im Pflegebereich, Elementarbereich ) und ragen in traditionelle Aufgabenfelder der Sozialen Arbeit hinein
- Soziale Arbeit muss den nationalen Rahmen auch in der Theoriebildung als Begrenzung überschreiten und die europäische/ internationale Dimension als Referenzrahmen betrachten.

# Wettbewerb und Hierarchien

43

- Die neue Ausbildungsstruktur für soziale Berufe in Europa wird zu mehr Wettbewerb und Konkurrenz zwischen den Ausbildungsstätten und zu einem erkennbaren Stufungs- bzw. Hierarchiesystem auch bei den Fachkräften Sozialer Arbeit führen.
- „Nello specifico, della lettura della legge sembrano poi emergono due livelli di intervento professionale che si connettono con la laurea di base e quella specialistica“
- (Campanini)

# Perspektiven

44

- Internationale Verflechtung
- Diskursen um Europäische Soziale Arbeit
- Notwendigkeit der >Kontextualisierung>
- führt zu Veränderungen der Rahmenbedingungen von Sozialer Arbeit in Europa.
- Keine Gleichschaltung, Vereinheitlichung oder Harmonisierung
- neuer Umgang mit Differenz
- Vielfalt ist das Entscheidende
- Praxismodelle,
- Studiengänge und Berufsbezeichnungen.

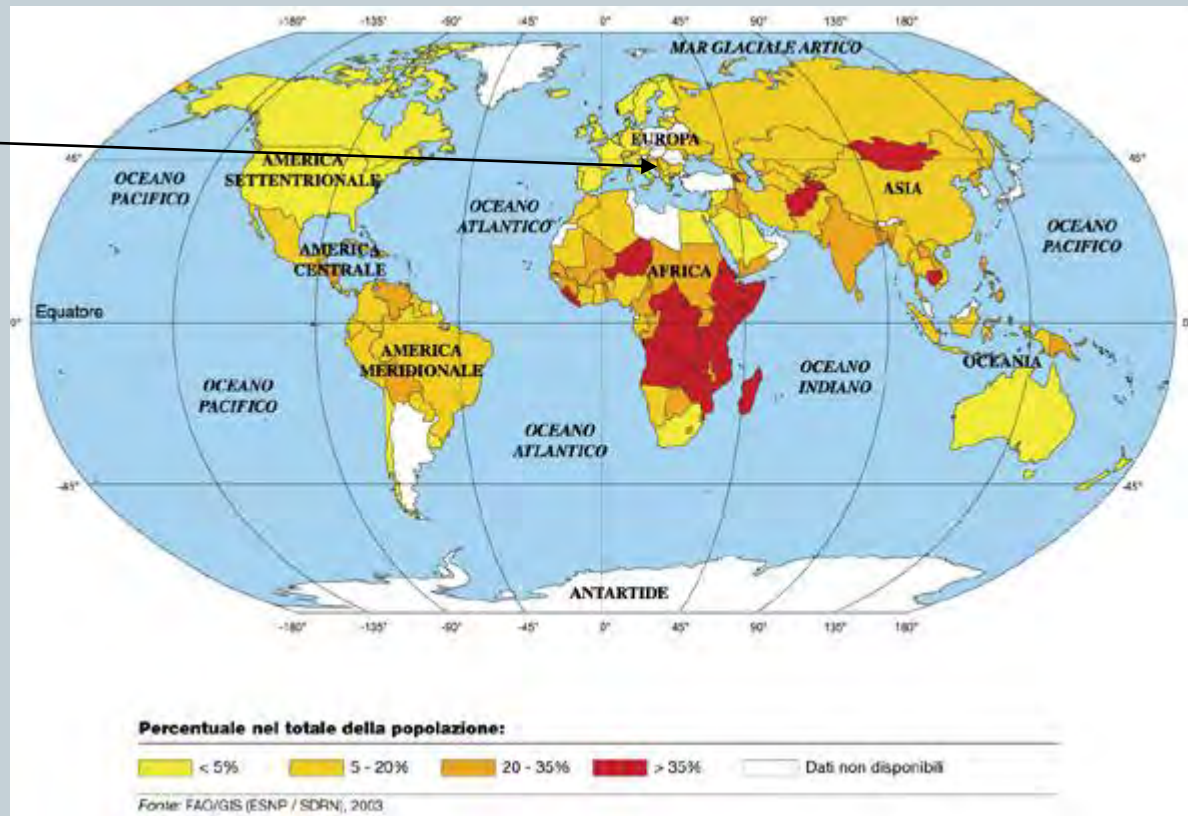
# Perspektiven: Global Agenda 2012:

45

- (Re-)Politisierung Sozialer Arbeit, die aber in und außerhalb Europas verschiedene Formen annehmen wird.
- konzeptioneller Rahmen außerhalb Europas : social development ( Aktivierung) und social investment Förderung und Aktivierung des Humankapitals)
- Fachkräfte der Sozialen Arbeit brauchen Faktenwissen, Kontextverständnis, international anerkannte Handlungskompetenzen und eine international kompatible ethische Grundhaltung.

# Glokalisierung

46



Danke für Ihre Aufmerksamkeit - Merci beaucoup pour votre attention



Prof. Dr. Günter J. Friesenhahn  
Hochschule Koblenz  
Fachbereich Sozialwissenschaften  
Konrad Zuse Strasse 1  
D-56075 Koblenz

[friesenhahn@fh-koblenz.de](mailto:friesenhahn@fh-koblenz.de)



Friesenhahn/Kniephoff-Knebel(2011):  
Europäische Dimensionen Sozialer Arbeit. Schwalbach:  
Wochenschau Verlag

